



Burgergemeinde Laupen

Infoblatt 1/2023

Ausgabe Nr. 25

Der Burgerrat informiert:

Altersgerechtes Wohnen im Hirsried

Auf dem Areal «Hirsriedmatte» erstellt die Baugenossenschaft Sense, eine Tochter der Burgergemeinde Laupen, die vier Wohnhäuser «Feuer», «Wasser», «Luft» und «Erde». Das Haus «Feuer» enthält 8 Wohnungen mit 3.5-Zimmer und das Haus «Wasser» enthält 6 Wohnungen mit 2.5-Zimmer und 2 Wohnungen mit 3.5-Zimmer. Alle 16 Wohnungen konnten bereits vermietet werden. Der Bezug der Wohnungen erfolgt bereits im Verlauf April/Mai 2023. Am 1. April 2023, zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr, organisiert die Baugenossenschaft Sense einen Tag der offenen Türe. Mindestens drei bezugsbereite Wohnungen können besichtigt werden. Für die Verpflegung der Besucher und auch der am Bau beteiligten Handwerkern ist ebenfalls gesorgt. Das Baubewilligungsverfahren für die zweite Etappe der Wohnhäuser «Luft» und «Erde» läuft. Mit der Baubewilligung wird in den nächsten Wochen gerechnet, so dass unser Bauprojekt möglichst bald fortgesetzt werden kann. Angesichts der grossen Nachfrage von Mietern ab Alter 60 sind wir überzeugt, dass auch die Wohnungen der 2. Etappe auf den Termin der Bezugsbereitschaft im Verlauf des Sommers 2024 vermietet werden können. Die Mietzinse aller Wohnungen liegen klar im unteren Bereich. Zudem werden einzelne Wohnungen auch an Bezüger von Ergänzungsleistungen (EL) abgegeben, das heisst, diese Mieten entsprechen den Vorgaben der EL. Das ganze Projekt entspricht also den gesetzlichen Vorgaben für Burgergemeinden und insbesondere der Burgergemeinde Laupen. Mit dem bisherigen Verlauf des Projektes sind wir sehr zufrieden.

Das Buch über die Burgergemeinde Laupen ist da!

Die Idee, ein Buch über die Burgergemeinde Laupen zu schreiben, kam im Jahr 2017. Es wurde viel über das Wie und Wer diskutiert, bis der Burgerrat an der Versammlung vom November 2018 das Projekt mit dem Projektausführenden Herr Hans Minder vorstellen konnte und einen Kreditantrag von Fr. 88'000.00 zur Realisierung stellte. Die Idee, die Geschichte der Burgergemeinde den Nachkommen zu erhalten und lesbar zu machen, überzeugte und das Geld wurde bewilligt. Als der Entwurf des Buches vorlag, engagierten sich der Rat, die Verwaltung und einige externe Personen intensiv, um zu lektorieren. Im März 2022 gab der Burgerrat das Gut zum Druck und an der Herbstversammlung konnten sich schlussendlich alle Anwesenden mit einem Exemplar bedienen. Bürgerinnen, Bürger und weitere Interessierte können im Büro in der Linde persönlich ein Gratis-Exemplar abholen. Wer es nicht gedruckt möchte, kann auf unserer Webseite im Buch blättern, oder downloaden. An dieser Stelle danken wir allen, die zum Gelingen dieses Buches mitgewirkt haben: **MERCI**.

10 Jahre BGL Wärmeverbund AG, von einer Idee zum Markterfolg

Mitte der Nullerjahre kam bei der Burgergemeinde die Idee auf, einen Wärmeverbund in Laupen zu realisieren. Nach der Erarbeitung einer Konzeptstudie im Herbst 2008 und einer Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie im Januar 2009, wurde die Laupener Bevölkerung im Juli des gleichen Jahres an einem Infoanlass über das Vorhaben der Burgergemeinde Laupen informiert. Schon im April 2010 wurde der Planungsauftrag vergeben. Nach all den Vorarbeiten wurde die BGL Wärmeverbund AG im März 2013 offiziell gegründet. Die BGL Wärmeverbund AG ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Obligationenrecht, mit Sitz in Laupen. Die Burgergemeinde Laupen ist alleinige Aktionärin. Im März 2014 war der Spatenstich und kurz danach Baubeginn des Hochbaus und der ersten Etappe der Fernleitung. Nur ein halbes Jahr später wurde diese erste Etappe in Betrieb genommen und die Anlage konnte schon Wärme an die ersten Bezüger im Perimeter Gartenstrasse / Schützenstrasse liefern. In den darauffolgenden zwei Jahren wurden noch in weiteren zwei Etappen ins Stedtli Fernwärmeleitungen gebaut und entsprechend neue Liegenschaften an das Netz angeschlossen.

Im Jahr 2020 wurden auf dem Dach der Zentrale eine Photovoltaikanlage und im Gebäude zwei Abgaszirkulationsanlagen gebaut (Funktion und Zweck siehe Infoblatt 2021-1 / Ausgabe Nr. 21). Zurzeit sind zwei Holzkessel Schmid mit 900 kW und 1600 kW sowie ein Notkessel mit 850 kW in der Zentrale eingebaut. Das entspricht einer Heizleistung von 3350 kW. Es sind ca. 94 EFH, 35 MFH, 2 Schulhäuser samt Turnhallen und Kindergärten, ein Einkaufszentrum mit ca. 100 Büros und Wohnungen und ca. 11 Geschäftsliegenschaften etc. in einem Leitungsnetz von ca. 8.1 km angeschlossen und werden mit Wärme beliefert. Seit Herbst 2014 konnte dank den angeschlossenen Liegenschaften und der Gesamtleistung des Verbundes von rund **43'122'204 kWh** eine Einsparung von **10'762 Tonnen CO2** realisiert werden. Dies entspricht einer eingesparten Heizölmenge von über **4'312'200 Liter**. Aktuell werden jährlich immer noch Anfragen zum Anschluss an den Verbund gestellt. Jede Anfrage wird genaustens überprüft. Je nach Standort der Liegenschaft und der noch vorhandenen Leistung im jeweiligen Netzzweig kann einer Anfrage entsprochen oder aber im schlechteren Fall auch nicht mehr entsprochen werden. Der Erfolg der Anlage, sei es wirtschaftlich oder ökologisch, gibt der Burgergemeinde recht, das Projekt realisiert zu haben. Die Anlage ist in jedem Fall ein Gewinn für Laupen und erzielt einen hohen Reputationswert für die Burgergemeinde Laupen.

Termine

Burgergemeindeversammlung 2023

1. Versammlung: **Donnerstag, 01. Juni 2023** um 19:30 Uhr im Ökumenischen Zentrum
2. Versammlung: **Donnerstag, 30. November 2023** um 19:30 Uhr im Ökumenischen Zentrum

Altersgerechtes Wohnen in der Hirsriedmatte

Samstag, 01. April 2023: Tag der offenen Tür, 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr, vor Ort

Burgerausflug 2023

Termin noch nicht bekannt